

Gründe für eine Mitgliedschaft

Als ordentliches oder förderndes Mitglied unterstützen Sie die Ziele der DGHWi e.V. ideell und finanziell. Dazu zählt das Engagement der DGHWi in der **Leitlinienentwicklung**, die Erarbeitung von **Stellungnahmen** für eine evidenzbasierte gesundheitliche Versorgung von Frauen durch Hebammen und die Herausgabe der unabhängigen **wissenschaftlichen Fachzeitschrift**.

Was gewinnen Sie?

- ◆ Jährlich 2 Ausgaben der Zeitschrift für Hebammenwissenschaft mit doppelt-verblindet begutachteten Forschungsartikeln.
- ◆ Informationen zu Veranstaltungen, wissenschaftsbezogenen Stellenanzeigen und aktuellen Ereignissen rund um Evidenzbasierung, Leitlinienerstellung, Stellungnahmen und Hebammenwissenschaft.
- ◆ Zugang zu zusätzlichen Dateien im internen Mitgliederbereich der Internetseite der DGHWi e.V.
- ◆ Die Möglichkeit, Themen für die Hebammenforschung, Lehre und Praxis einzubringen.
- ◆ Die Möglichkeit zur Mitarbeit in einer Sektion oder Arbeitsgruppe.
- ◆ Die Möglichkeit, als Mandatsträger/in die DGHWi an Runden Tischen, bei der Leitlinienentwicklung oder bei politischen Veranstaltungen zu vertreten.
- ◆ Eine starke Präsenz auf dem Parkett der Hebammenwissenschaft, mit welcher Sie werben können.
- ◆ Die Berechtigung, Ihre Mitgliedschaft auf Ihrer Internetseite auszuweisen und mit einem Link auf die Internetseite der DGHWi e.V. zu verweisen.
- ◆ Die Möglichkeit, ein Mitglied Ihrer Organisation in eine Veranstaltung des AKF, des DNEbM oder des DNVF zu entsenden (aufgrund der Mitgliedschaft der DGHWi in diesen Organisationen).

Internationale Fachtagungen

Die Fachtagungen dienen der Vernetzung der Wissenschaftler/innen im deutschsprachigen und europäischen Raum und der Präsentation von Forschungsergebnissen und Arbeiten der Hebammenwissenschaft sowie relevanter Fachgebiete anderer Wissenschaften. Eingeladen sind Teilnehmer/innen aus Forschung, Lehre, Praxis und Ausbildung.

Keynote-Vorträge werden durch renommierte Hebammenforscher/innen präsentiert, die über umfassende Erfahrung in der empirischen Forschung und Theoriebildung verfügen.

Die Fachtagungen finden alle 2 Jahre im geraden Jahr statt.

Anmeldung

Formulare für die Anmeldung zur Internationalen Fachtagung werden auf der Internetseite zur Verfügung gestellt. Siehe: www.dghwi.de/index.php/dghwi/mitgliedschaft.

Call for Abstracts

Die Abstracts für Vorträge, Poster oder Workshops können **bis Ende August des Vorjahres** eingereicht werden. Nähere Angaben dazu erhalten Sie über die Internetseite der DGHWi.

Geschäftsstelle der DGHWi

Deutsche Gesellschaft
für Hebammenwissenschaft e.V.
Janningsweg 4, 48159 Münster
geschaeftsstelle@dghwi.de
www.dghwi.de



Die
DGHWi
ist eine
unabhängige
wissenschaftliche
Fachgesellschaft



Gemeinnützigkeit

Die Fachgesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und ist selbstlos, d.h. nicht eigenwirtschaftlich, tätig.

Spenden können über die Internetseite getätigt werden. Sie erhalten zeitnah eine Spendenbescheinigung.

Die Satzung wurde am 02.12.2008 in das Vereinsregister Osnabrück eingetragen und ist auf der Internetseite www.dghwi.de einsehbar.

Die DGHWi ist Mitglied im

- * Arbeitskreis Frauengesundheit in Medizin, Psychotherapie und Gesellschaft e.V. (AKF)
- * Deutschen Netzwerk Evidenzbasierte Medizin e.V. (DNEbM)
- * Deutschen Netzwerk Versorgungsforschung e.V. (DNVF)
- * Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF)

Mitgliedschaft

Die DGHWi besteht aus ordentlichen Mitgliedern, fördernden Mitgliedern und Ehrenmitgliedern, die an der Weiterentwicklung der Hebammenwissenschaft interessiert sind und den Zweck des Vereins unterstützen.

Eine Beitrittserklärung finden Sie unter:
www.dghwi.de/index.php/dghwi/mitgliedschaft

Methoden-Workshops

Die DGHWi führt jährlich Workshops durch, die an unterschiedlichen Hochschulstandorten stattfinden.

Nähere Informationen zu den Methoden-Workshops entnehmen Sie bitte der Internetseite der DGHWi.



Ziele der DGHWi

- ... die Hebammenwissenschaft zu fördern.
- ... Stellung zu Themen zu beziehen, die für die gesundheitliche Versorgung von Frauen durch Hebammen relevant sind.
- ... sich an der Erarbeitung von evidenzbasierten Leitlinien für die Praxis zu beteiligen.
- ... Forschungsergebnisse zur Verfügung zu stellen.
- ... die Anwendung von Hebammenforschung in Praxis und Lehre zu fördern.
- ... wissenschaftliche Tagungen durchzuführen.
- ... die unabhängige „Zeitschrift für Hebammenwissenschaft“ (Journal of Midwifery Science) herauszugeben.
- ... Forschungsberichte, Reviews, Fallstudien und kurzgefasste Qualifikationsarbeiten zu publizieren.



Berechtigungen

- ◆ **AWMF:** Am 9. Mai 2015 wurde die DGHWi e.V. als Mitglied der **Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften** (www.awmf.de) aufgenommen. Sie ist die erste nicht ärztliche Fachgesellschaft, die initiierend und maßgeblich an der Erstellung von Leitlinien mitarbeiten kann.
- ◆ **G-BA** (www.g-ba.de), **IQWiG** (www.iqwig.de) und **IQTIG** (www.iqtig.org): Die DGHWi ist als unabhängige Fachgesellschaft berechtigt, zu Berichten der Institute und vor abschließenden Entscheidungen des GB-A schriftlich und/oder mündlich Stellung zu nehmen.

Zeitschrift für Hebammenwissenschaft

Journal of Midwifery Science

Seit Mai 2013 wird die unabhängige Fachzeitschrift der DGHWi zwei Mal im Jahr publiziert. Sie veröffentlicht forschungsbasierte und theoretische Originalartikel, Reviews, Projektberichte, Potenzialanalysen, Fallstudien, Kurzartikel von Qualifikationsarbeiten sowie Stellungnahmen und Informationen der Fachgesellschaft. Originalartikel von Forschungsarbeiten, Potenzialanalysen, Reviews und Fallstudien werden durch promovierte Wissenschaftler/innen vor der Veröffentlichung anonym begutachtet (peer review) und anschließend für die internationale Leserschaft ins Englische übersetzt.

Sektionen

Die inhaltliche Arbeit der DGHWi zu einzelnen Themen findet in Sektionen statt, in welchen Sie sich aktiv einbringen können. Siehe: www.dghwi.de/index.php/dghwi/sektionen-und-arbeitsgruppen